

Tätigkeitsbericht 2023

Bezeichnung Referat:

Referat für Frauenpolitik

Referent/Berichtersteller:

Dr. Antonia Greb, Dr. Nina Böck, Dr. Julia Harl

Aufgaben des Referates:

Zentrale Aufgaben des Referates sind es,

- die spezifischen Interessen von Ärztinnen innerhalb aller Gremien der Ärztekammer zu vertreten
- Ärztinnen über die für sie relevanten Themen zu informieren
- Ärztinnen untereinander besser zu vernetzen und in ihren Anliegen zu unterstützen.

Hierfür wurden 2023 mehrere Projekte umgesetzt:

- das Programm „Ärztinnen@Kammer“ für neue und potentielle Funktionärinnen
- 3 Veranstaltungen der Networking-Reihe „Ärztinnen:connect“ für alle in Wien geführten Ärztinnen (Teilnehmerinnenzahl 100-120)
- die Ärztinnen-Umfrage, um die Ansichten und Interessen der in Wien tätigen Ärztinnen abzufragen (ca. 1200 Rückmeldungen)

Darüber hinaus hat das Referat Anträge in den Gremien der Kammer erfolgreich eingebracht wie etwa den Vollversammlungsbeschluss zur Selbstverpflichtung aller Wahllisten, bei der nächsten Ärztekammerwahl zumindest 40% Ärztinnen aufzustellen, möglichst nach dem Reißverschlussprinzip.

In einem Treffen mit Stadtrat Hacker und der Gender- und Diversitätsbeauftragten des WIGEV Dr. Zeynep Arslan konnten Maßnahmen zur Bekämpfung struktureller Benachteiligung von Ärztinnen besprochen werden, die in einem weiteren Treffen zwischen dem Frauenreferat, Dr. Arslan und Dr. Gudrun Khünl-Brady-Ertl (Generaldirektion WIGEV) konkretisiert wurden. Weitere Treffen zur zeitnahen Umsetzung sollen folgen.

Die Tagung „Gewalt im Fokus“ entstand in Zusammenarbeit mit dem Frauenreferat der Landes Zahnärztekammer Wien, um für mehr Awareness für das wichtige Thema Gewalt gegen Frauen und Jugendliche zu werben. Vortragende aus den Bereichen Medizinrecht, Forensik, Kommunikationstraining, Polizei, Orthopädie, Pädiatrie etc. informierten die ca. 100 TeilnehmerInnen umfassend über die wichtigsten Aspekte aus ihrer jeweiligen Perspektive.

Durchgeführte Sitzungen/Besprechungen (Intern/extern) des Referates:

Regelmäßige Sitzungen/Besprechungen zwischen den Referatsleiterinnen (mind. 1x/Monat), im Rahmen der Schwangerschaftstaskforce, mit den Kolleginnen des Frauenreferats der Zahnärztekammer, dem Genderreferat, Referat für Arbeitsmedizin, der Sektion der TÄ, der Kammeramtsdirektorin, dem Kurienobmann der Kurie der Angestellten, mit verschiedenen Stakeholdern (GÖG, Bundesministerium, MA40, Generaldirektion WIGEV etc.) inkl. vor-/nachbereitender Email-Korrespondenz und Telefonbesprechungen.

Aktivitäten des Referates:

a. Veranstaltungen/Kurse:

Ärztinnen@Kammer

Hintergrund: Das Coaching-Programm Ärztinnen@Kammer soll Ärztinnen dabei unterstützen, sich für verantwortungsvolle Führungsaufgaben innerhalb der Ärztekammer zu qualifizieren und sich 2027 für die Ärztekammer-Wahl zu bewerben, um langfristig einen repräsentativen Frauenanteil in der Ständevertretung aufzubauen.

Ziel dieses Programms war es, Frauen auf ihrem Weg Mut zu machen und ihnen dabei zu helfen, interpersonelle Kompetenzen auszubauen, persönliche Potentiale zu identifizieren und Stärken zu entfalten. Mit einem natürlichen Selbstverständnis, Spaß an neuen Herausforderungen und einer hohen, gesunden Leistungsbereitschaft wurden im Team Fähigkeiten erarbeitet, die für eine erfolgreiche Vertretungsarbeit essentiell sind.

Teilnehmerinnenzahl: 15

Zielgruppe: alle Ärztinnen in Wien die noch kein Mandat innerhalb der Kammer inne hatten oder ihr erstes Mandat innerhalb dieser Legislaturperiode

Leiterin: Michaela Grüsser (selbständige Unternehmensberaterin, Trainerin und Coach für nationale und internationale Unternehmen)

Ablauf: 12 Labs à 4 Stunden für jeweils max. 8 Teilnehmerinnen (für jedes Lab gab es daher immer 2 Termine zur Auswahl)

Ort: Ärztekammer für Wien

Programm:

Jänner 2023 Bewerbungsverfahren mit ausführlichen Motivationsschreiben (Auswahl durch eine unabhängige, weiblichen Jury innerhalb der Ärztekammer)

3. Februar: **Kick off Veranstaltung**

10./11. Februar: **Lab 1** Ziele, Stärken, Werte

03./04. März: **Lab 2** Selbstorganisation, Zeitmanagement

24./25. März: **Lab 3** Professionelles Networking

21./22. April: **Lab 4** Frauen in Führung I

05. Mai: Nachbesprechung, Erfolgskontrolle, Maßnahmenevaluierung

12./13. Mai: **Lab 5** Frauen in Führung II

02./03. Juni: **Lab 6** Kommunikation Gesprächsführung I

30. Juni/01. Juli: **Lab 7** Kommunikation Gesprächsführung II

25./26. August: **Lab 8** Kommunikation Gesprächsführung III

08. September: Nachbesprechung, Erfolgskontrolle Maßnahmenevaluierung

15./16. September: **Lab 9** Umfang mit Konflikten & Widerständen

06./07. Oktober: **Lab 10** (Selbst-) präsentation I

03./04. November: **Lab 11** (Selbst-) präsentation II

19./20. Dezember: **Lab 12** Leitung von Meetings

12. Jänner 2024: Nachbesprechung, Erfolgskontrolle, Maßnahmenevaluierung

Evaluierung: Nach jeder Einheit haben alle Teilnehmerinnen die jeweilige Session mittels online Fragebogen evaluiert.

Ärztinnen:connect

Ziel: Netzwerkveranstaltung für Ärztinnen in Wien und Austausch über spannende Themen im Rahmen von Podiumsdiskussionen.

Teilnehmerinnen: Pro Veranstaltung 100-120 Ärztinnen aus Wien (First Come First Served)

Location: Istros RooftopBar des Radisson Red Vienna

Termine: 3 Abendveranstaltungen

28. März 2023

Thema: **Frauen in der Führung**

Podiumsgäste:

Dr.med. Katharina Reich (Ärztin, Generaldirektorin für die Öffentliche Gesundheit und Leiterin der neu geschaffenen Sektion öffentliche Gesundheit und Gesundheitssystem im österreichischen Sozialministerium).

Mag.a Beate Meinel-Reisinger (Juristin, Parteivorsitzende der NEOS, Nationalratsabgeordnete)

24. August 2023

Thema: **Sexismus in der Medizin**

Podiumsgäste:

Mag.a Eva Atzmüller (Stellv. Gleichbehandlungsbeauftragte WIGEV Wien)

Miriam Steiner-El Agrebi (Gründerin der Plattform „Oidaissexism“)

Britta Blumencron (Kommunikationstrainerin für Gesundheitsberufe)

02. November 2023

Thema: **Gewalt**

Podiumsgäste:

Mag.a Sophie Rendl (Juristin, Gewaltschutz- und Antidiskriminierungsexpertin, Co-Gründerin der Frauendomäne)

Mag.a Seyma Ergün (Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision (Verhaltenstherapie), Gründerin der ersten Krisenambulanz AKH Wien)

Dr.med. Rita Babeluk (Unfallchirurgin AKH Wien, Gründerin der ersten Krisenambulanz)

Gewalt im Fokus

Veranstaltung in Kooperation mit der Landes Zahnärztekammer Wien

Hintergrund: Jede dritte Frau zwischen 18 und 74 Jahren erlebt mindestens einmal in ihrem Leben sexuelle und/oder körperliche Gewalt. In der Bekämpfung dieser Gewalt spielen sowohl Gesundheitseinrichtungen als auch der niedergelassene Bereich eine Schlüsselrolle. Nachdem (Zahn-)Ärzt:innen ihre Patient:innen oft über viele Jahre therapeutisch begleiten und sie mit einer gewissen Regelmäßigkeit in der Praxis sehen, steigt die Wahrscheinlichkeit, dass sich unter ihnen mutmaßliche Opfer von Gewalt befinden.

Wann: 11.11.2023, 9:00 - 16:00 Uhr

Ort: HS-Zentrum der Universitätszahnklinik Wien, Sensengasse 2a

Teilnehmer:innen: 100 Zahnärzt:innen und Humanmediziner:innen aus dem niedergelassenen und angestellten Bereich

Programm:

Dr. Karin Felnhöfer-Luksch (Verfassungsjuristin): Rechtliche Punkte bei Verdachtsfällen der Gewaltausübung

Dr. Udo Jesionek (Weisser Ring): Vorstellung Weisser Ring

Michaela Pichler (GÖG): Vorstellung Toolbox für Opferschutzgruppen

Dr.med. Isabella Klaus (Psychiaterin, Psychotherapeutin): Vortrag Deeskalation

Franziska Tkavc (Stellvertretende Fachbereichsleitung für Kinderschutz und Sicherheitsbeauftragte für Sicherheit im öffentlichen Raum)

Mag.phil. Dr.med. Katharina Stolz (Zentrum für Gerichtsmedizin, Medizinische Universität Wien)
Verletzungsdokumentation aus gerichtsmedizinischer Sicht

DDr. Peter Voitl (Pädiater) und Dr. Michael Pusch (UKH Meidling) Vortrag zu traumatologischen und pädiatrischen Aspekten von Gewaltverletzungen

Dr.med. Isabella Klaus (Psychiaterin, Psychotherapeutin) und Herr Bernd Leitenberger (WEGA):
Deeskalationstraining (für 20 Personen)

Hallo Baby

Informationsveranstaltung für alle ÄrztInnen mit Kinderwunsch über arbeitsmedizinische und arbeitsrechtliche Aspekte zu den Themen Mutterschutz, Elternkarenz/Elternteilzeit, Kinderbetreuungsgeld sowie mögliche rechtliche Pitfalls.

3 Teile

1. On demand Webinar: Videoaufzeichnung der Vorträge, welche online on demand über die Webseite der Ärztekammer mittels Login für alle Mitglieder abrufbar sein soll

2. Frage-Session (live): Fragestunden mit den Vortragenden des Webinars zu den entsprechenden Themen vor Ort in der Ärztekammer

3. FAQ: Schriftliche Ausarbeitung der wichtigsten Fragen zu den o.g. Themen durch Arbeitsrechtlerin (Fragen bereitgestellt durch das Referat), Bereitstellung über Webseite

→ *Leider befindet sich dieses Projekt seit Monaten in der Umsetzungsphase, da das Thema Arbeitsrecht von Seiten der Kammer zuletzt unbesetzt war*

Organisation: durch das Referat für Frauenpolitik, juristische Unterstützung durch Kammermitarbeiter

Vortragende: 1 Arbeitsmedizinerin, 1-2 Arbeitsrechtlerinnen

Veranstaltungsort: Räumlichkeiten der Äka Wien (Veranstaltungszentrum Äka Wien)

Frequenz: FAQ Session 2x/Jahr (geplant)

Geplante Teilnehmerzahl: Präsenz ca. 20-30, online: unlimitiert.

b. Verhandlungen/Interventionen

- Antrag Vollversammlung und Kurie der Angestellten, Besprechungen mit Kammeramtsdirektorin, Kurienobmann, OTS in Zusammenarbeit mit der PR-Abteilung Ärztekammer, Verhandlung mit Location für „Ärztinnen:connect“
- Überprüfung der gesetzlichen Gehaltsansprüche gegenüber den tatsächlichen Erhaltenen Zahlungen von angestellten Ärztinnen nach Bekanntgabe einer Schwangerschaft

c. Stellungnahmen

- OTS in Zusammenarbeit mit der PR-Abteilung der Ärztekammer zum Thema Selbstverpflichtung zu 40% Ärztinnen auf Wahllisten bei nächster Kammerwahl sowie zur strukturellen Benachteiligung von Ärztinnen
- Interview Ärztin für Wien
- Artikel Presse am Sonntag: Sexismus im Spital
- Interview Wien Heute und Puls24 zu Sexismus im Spital
- Interview Ö1 am 11.11.23 zur Veranstaltung Gewalt im Fokus

d. Diverses

Geplante Zusammenarbeit mit der Fachgesellschaft für Arbeitsmedizin für eine Evaluierung der aktuellen mutterschutzrechtlichen Bestimmungen (z.B.: Operieren in der Schwangerschaft)

Ich erkläre, dass alle Angaben wahrheitsgetreu und richtig sind und ich diesen Bericht selbst verfasst habe.

21.12.23

Dr. Antonia GREB

Datum

Name des Berichterstellers in Blockschrift

Unterschrift